

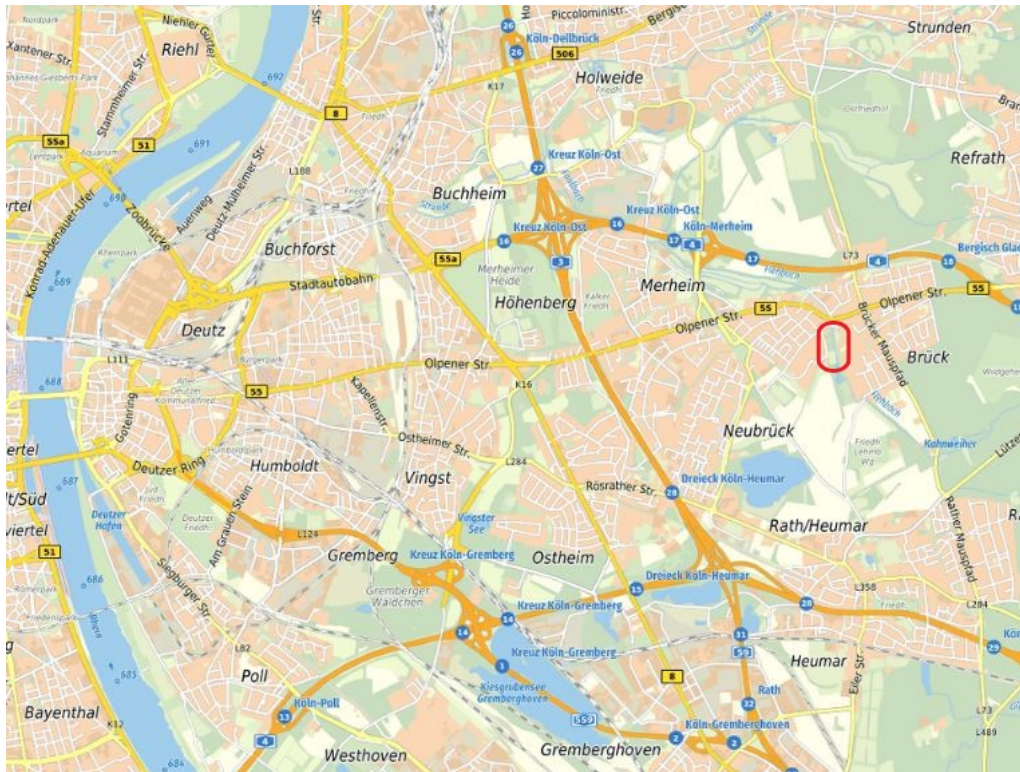
Flehbach

Maßnahmen-Nr.: 16 **Bearbeitungstrecke:** von km 6,91 bis km 7,43

Bearbeitungslänge: 510 m **Funktionselement:** Trittstein

Gewässertyp: Fließgewässer der Niederungen

Übersichtsplan



Beschreibung Ist-Zustand

Linkes Vorland:

Teiche und Gehölze, Sportplatz, Wäldchen

Linkes Ufer:

- mit Bäumen bewachsene, steile Böschung, langgestrecktes Regelprofil
- Böschung teils mit Rasengittersteinen befestigt

Sohle:

sandig-lehmig

Rechtes Ufer:

- mit Bäumen bewachsene, steile Böschung, langgestrecktes Regelprofil
- Böschung teils mit Rasengittersteinen befestigt

Rechtes Vorland:

- Teilbereiche Wiesen mit Kopfweiden oder Pappeln

Eigentümer: privat öffentlich

Bemerkung:

Wassermengen: MNQ: - MQ: 0,25 m³/s HQ_{1,1}: 1,02 m³/s HQ_{ben}: _____

Flehbach

Maßnahmen-Nr.: 16

Bearbeitungstrecke: von km 6,91 bis km 7,43

Foto Ist-Zustand (M16), Blick gegen die Fließrichtung



Foto Ist-Zustand (M16), Fließrichtung

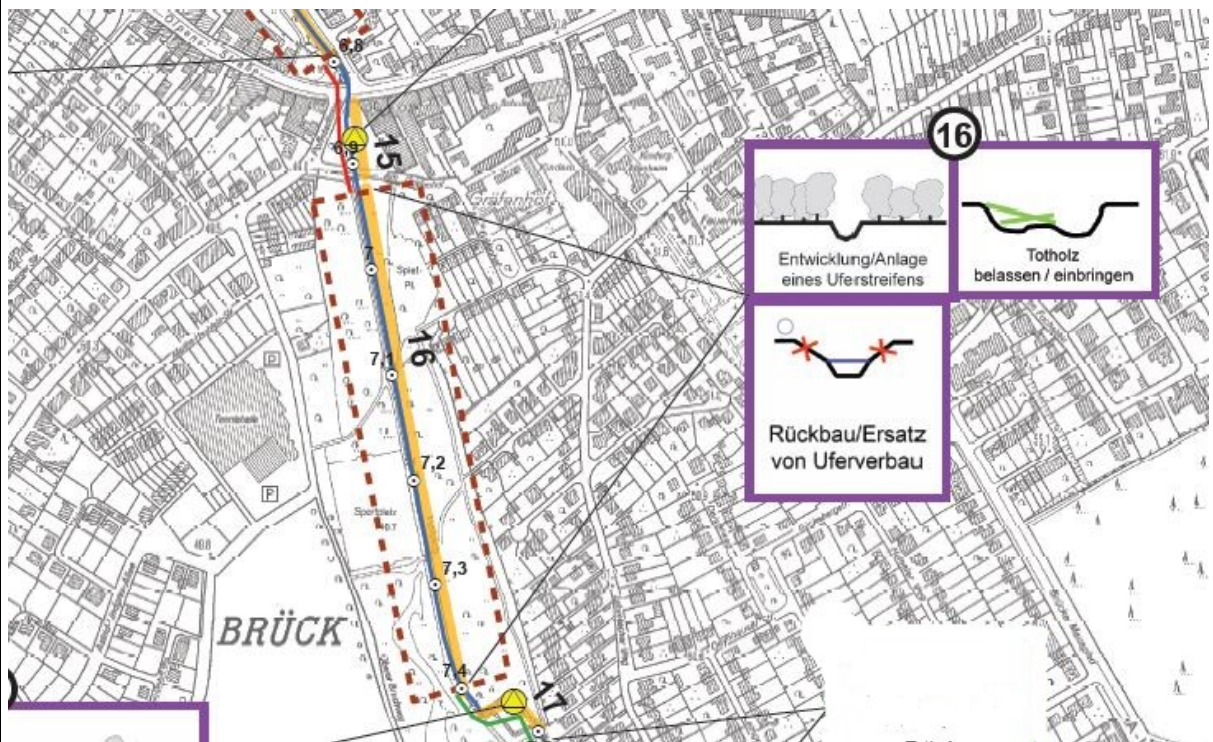


Flehbach

Maßnahmen-Nr.: 16

Bearbeitungstrecke: von km 6,91 bis km 7,43

GEK (Stand 2020)



Maßnahmenbeschreibung

Entfernen von Ufer-/Sohlverbau.
Einbau von Totholz.
Eigenentwicklung zulassen.
Entwicklung der Uferstrandstreifen.
Förderung der Erlebbarkeit.

Restriktionen

Versorger: noch nicht abgefragt, vermutlich keine, Arbeiten erfolgen oberflächennah

Kampfmittel: noch nicht abgefragt, Arbeiten erfolgen oberflächennah

Boden: Sondierungen sind durchgeführt und ausgewertet. Altlasten vorhanden.
Es wird kein Boden abgefahren.

Grundstück: Alle Flächen befinden sich im Eigentum der Stadt Köln

Sonstiges: Brücken und Teiche

Bewuchs: keine Rodungen geplant.

Flehbach

Maßnahmen-Nr.: 16

Bearbeitungstrecke: von km 6,91 bis km 7,43

Gestaltungsidee



Maßnahmenbeschreibung Gestaltungsidee

Nach Entfernung von Ufer- und Sohlbefestigungen bewirkt der Einbau von Totholz, mit Hilfe eigendynamischer Prozesse und in natürlicher Weise, die Umgestaltung des Baches. Das strömungslenkende Totholz wird anhand vorhandener Strukturen an geeigneten Stellen angeordnet. Die Entwicklung unterliegt den natürlichen Gesetzen und ist minimalinvasiv. Verzicht auf eine Modellierung des Bachbettes. Die Darstellung ist beispielhaft. Die Erlebarkeit soll hier zusätzlich gefördert werden.

Zeiten:	Vermessung	03/2021
	Entwurfsplanung	04/2021
	Zuwendungsantrag	06/2021
	Zuwendungsbescheid	11/2021 → erforderlich für Ausschreibung
	LV-Erstellung	12/2021
	Ausschreibung	01/2022
	Baubeginn	05/2022

Genehmigungsverfahren Gewässerunterhaltung § 68 WHG § 99 LWG

Kosten

Kostenschätzung 55.000 €